

## Mathematische Logik Sommersemester 2018

Blatt 4, 8.5.2018,

Abgabe am 15.5.2018 vor 10 Uhr

im Logik-Flur in der Ernst-Zermelo-Straße oder in der Vorlesung zu Beginn der Vorlesung

1. Eine Menge  $S \subseteq \mathbb{N} \setminus \{0\}$  heißt *Spektrum*, wenn es eine Sprache  $L$  und eine  $L$ -Formel  $\varphi$  gibt, so dass für alle  $n \in \mathbb{N}$ ,  $n \neq 0$ :

$$n \in S \Leftrightarrow \varphi \text{ besitzt ein Modell mit} \\ \text{einer } n\text{-elementiger Grundmenge.}$$

- (a) Ist jede endliche Teilmenge von  $\mathbb{N} \setminus \{0\}$  ein Spektrum?
- (b) Ist die Menge der geraden Zahlen aus  $\mathbb{N} \setminus \{0\}$  ein Spektrum?
- (c) Gibt es eine Teilmenge von  $\mathbb{N} \setminus \{0\}$ , die kein Spektrum ist?
- (d) Wer mag, kann sich überlegen ohne Bepunktung, ob die Mengen der
  - Quadratzahlen,
  - Primzahlpotenzen,
  - Zweierpotenzen

Spektren sind.

2. Sei  $\mathcal{L} = \mathcal{L}(p_0, p_1, \dots)$  die Menge der aussagenlogischen Formeln mit abzählbar unendlich vielen Aussagenvariablen  $p_n$ ,  $n \in \mathbb{N}$ . Zwei  $\mathcal{L}$ -Theorien  $T_1, T_2$  heißen *äquivalent*, wenn für alle  $\mathcal{L}$ -Formeln gilt:

$$T_1 \models \varphi \text{ gdw } T_2 \models \varphi.$$

- (a) Wie viele  $\mathcal{L}$ -Formeln gibt es?
- (b) Wie viele konsistente  $\mathcal{L}$ -Theorien gibt es?

Wenn Sie interessiert sind, können Sie (ohne Punkte-Wertung) über folgende Frage nachdenken:

(c)\* Wie viele paarweise nicht äquivalente  $\mathcal{L}$ -Theorien gibt es?

3. (a) Gilt  $\vdash (\forall x\varphi \vee \forall x\psi) \rightarrow \forall x(\psi \vee \varphi)$ ?
- (b) Gilt  $\vdash \exists x(\varphi \vee \psi) \leftrightarrow (\exists x\varphi \vee \exists x\psi)$  ?
- (c) Folgt aus  $\vdash \exists y\forall x\varphi(x, y)$  die Beweisbarkeitsaussage  $\vdash \forall x\exists y\varphi(x, y)$  ?
- (d) Gilt  $\vdash (\exists x\psi \wedge \exists x\varphi) \rightarrow \exists x(\psi \wedge \varphi)$ ?

Begründen Sie Ihre Antworten. Dies gilt für alle Aufgaben.

Bitte wenden

4. Es sei  $\tau$  eine Sprache und  $\Omega(\tau)$  die Klasse der  $\tau$ -Strukturen. Eine Teilklasse  $\mathbf{K} \subseteq \Omega(\tau)$  heißt *[endlich] axiomatisierbar*, wenn es eine [endliche] Formelmengende  $T$  gibt, so dass  $\mathbf{K} = \{\mathfrak{A} : \mathfrak{A} \models T\}$ .

$\mathbf{K}, \mathbf{K}_1$  und  $\mathbf{K}_2$  seien endlich axiomatisierbar.

(a) Gibt es eine  $\mathcal{L}(\tau)$ -Formel  $\varphi$ , so dass  $\mathbf{K} = \{\mathfrak{A} : \mathfrak{A} \models \varphi\}$ ?

(b) Sind auch die Klassen  $\Omega(\tau) \setminus \mathbf{K}$ ,  $\mathbf{K}_1 \cap \mathbf{K}_2$  und  $\mathbf{K}_1 \cup \mathbf{K}_2$  jeweils endlich axiomatisierbar?